

29.05.2013

## Nord-Süd-Stadtbahn: Ausbau läuft nach Plan

27.05.2013 18:30 von: (rk)



Seit dem vergangenen Wochenende läuft der Verkehr auf der Severinstraße über den Perlengraben auf dem neuen Brückenbauwerk. Links davon war die alte Brücke. Bild: Köln Nachrichten

Auf der heutigen Sitzung des Kölner Hauptausschusses hat KVB-Projektleiter Horst Heinrichs den anwesenden Ratspolitikerinnen und -politikern erneut einen Überblick über den Stand der Dinge gegeben. Der Ausbau befindet sich weiter gut im Zeitplan. Erst am zurückliegenden Wochenende wurde die 2005 errichtete provisorische Brückenverbindung für Autofahrer und Radfahrer abgerissen.

Der Verkehr läuft seit Wochenfrist über das zwischenzeitlich fertig gestellte Brückenbauwerk der Severinstraße in Nord-Süd-Richtung. In dieser Woche sollen weitere Arbeiten folgen. Ebenfalls gut ausgebaut sind auch die weiteren Haltestellenbauwerke im Bereich südlich des Waidmarktes.

Hier wie auch am Haltestellenbauwerk Heumarkt sind nach Aussage des KVB-Verantwortlichen die notwendigen Arbeiten bis spätestens Ende dieses Jahres abgeschlossen, versicherte Heinrichs weiter.

Auch sonst hoffen die Verantwortlichen in den kommenden Wochen und Monaten wichtige Meilensteine zu erreichen, die den innerstädtischen Verkehr ein Stück weit entlasten sollen. So soll beispielsweise die Querung der zweiten Baustufe über die Rheinuferstraße bis zu den Sommerferien fertig werden.



Im September 2013 soll hier wieder der Autoverkehr in Richtung Deutzer Brücke fließen. Bis dahin kommen nur Radfahrer und Fußgänger durch. Bild: Köln Nachrichten

Etwas länger müssen sich noch Autofahrer gedulden, die vom Neumarkt aus in Richtung Deutzer Brücke unterwegs sind. Hier soll die zweispurige Verkehrsführung erst im September dieses Jahres so weit fertig gestellt sein, dass auch der motorisierte Individualverkehr hier wieder fahren kann. Derzeit ist dies nur Radfahrern und Fußgängern möglich. Der Straßenbelag jedenfalls ist bereits weitgehend wiederhergestellt, versicherte Heinrichs weiter.

Keine Änderungen gibt es beim Zeitplan zur südlichen Teilinbetriebnahme. Hier macht in erster Linie das geplante und notwendige Wendebauwerk am Bahnhof Rodenkirchen Sorgen. Das wird nach Auskunft von Heinrichs erst Mitte 2016 fertig. Die zum Betrieb notwendige Fahrleittechnik und alle weiteren Einrichtungen sollen bereits Ende 2015 fertig gestellt sein. Für Irritationen hatten zuletzt Bauarbeiten im unterirdischen Haltestellenbauwerk Breslauer Platz gesorgt. Das aber seien lediglich „Schönheitsreparaturen“, wie der KVB-Projektleiter versicherte. In diesem Bereich hatten die KVB-Experten Mängel an den Fugen festgestellt, die nun ausgebessert werden, so Heinrichs abschließend.